

Unser fünfter Tag in Brno

Heute war unser letzter Tag in Brunn, einerseits der Tag des Abschiedes, aber auch der Freude auf Zuhause. Schon früh haben wir begonnen, die Abschlusspräsentationen vorzubereiten. Früh hieß 06:45 Uhr :- (Dann fanden wir uns in Gruppen zusammen, teilten die Themen auf und verteilten innerhalb der Gruppe einzelne Unterthemen.



In der "Final Presentation" wurde Folgendes noch einmal erörtert: Wenn in Tschechien jemand ein Angebot bekommt, es leicht abändert, die andere Vertragspartei dies aber nicht sofort ablehnt, so ist der Kaufvertrag in der abgeänderten Version gültig. Hingegen wäre dies in Deutschland ein neuer Antrag, der einer Annahme bedarf, bevor ein Kaufvertrag zustande kommt.

Ebenso ist in Tschechien ein öffentliches Angebot (Werbeprospekt od. Katalog) für den Veräußerer verbindlich. Demnach kann man mit der Werbeanzeige zum Verkäufer gehen und verlangen, dass einem genau das beworbene Produkt zu genau dem angegebenen Preis verkauft wird. In Deutschland ist ein öffentliches Angebot unverbindlich, da es als „Invitatio“, also als Einladung zum Kauf, gilt. Auch im Gewährleistungsrecht und dem Widerruf liegen weitere Unterschiede zwischen der deutschen und tschechischen Gesetzgebung. Allerdings überwiegen die Gemeinsamkeiten, bspw. die Wichtigkeit des Verbraucherschutzes.

Nach unseren Präsentationen hatten wir eine kleine Pause, der das Ausfüllen eines Feedbackbogens folgte. Zum Abschluss gestalten wir auch ein Plakat mit allem, was wir gut oder eher negativ fanden. Anschließend machten wir uns auf den Weg zum Bahnhof. Nun sind es noch zwei Stunden, bis wir in Würzburg ankommen. Die allgemeine Stimmung lässt sich ungefähr so beschreiben: Alle müde, aber froh über: das baldige Ziel, das deutsche Netz :-) und die kommende Nacht. Aber im Großen und Ganzen überwiegt die Freude auf die Familie.

